

7.

Beiträge zur Käferfauna Pommerns.

Von Julius Kersten, Rothemühl.

Im nachstehenden bringe ich als Ergebnis der letzten 4 Jahre einige bemerkenswerte Feststellungen aus der hiesigen Käferfauna. Der größte Teil der aufgeführten Arten gehört zu den Vertretern der Biotopen Eichwald und Mischwald. Daraus erklärt sich das begrenzte und bei einigen Arten seltene Vorkommen auf pommerschem Gebiet. Meines Wissens sind auch von diesen Käfern bisher keine Funde veröffentlicht worden, und so dürfte manche Art für Pommern neu sein.

1. *Potosia aeruginosa* Drury. Diesen großen und schönen Käfer brachte mir ein Waldarbeiter anfangs September aus dem nahen Eichenbestande mit.
2. *Plegaderus vulneratus* Panz. entdeckte ich in Anzahl mit *Pl. caesus* zusammen unter Fichtenrinde.
3. *Lathridius nodifer* Westw., ausgezeichnet durch die schöne Flügeldeckenskulptur, fand ich im August 1937 an einem alten Nadelholzstoß mit *Rhinosimus ruficollis* zusammen.
4. *Triplax aenea* Schall, 1 Stck., saß Ende April an anbrüchigem Eichen-Brennholz.
5. *Athous mutilatus* Rosenh., durch die eigenartige Stirnbildung leicht von seinen Verwandten zu unterscheiden, fing ich im Juni am Gartenzaun.
6. *Xestobium plumbeum* Illig. scheint hier trockene Buchenäste zu bevorzugen. Ich holte verschiedentlich den Käfer aus anbrüchigem Buchen-Knüppelholz.
7. *Platydema violaceum* Fbr., tritt selten auf, ich fand ihn einmal unter loser Eichenborke.
8. *Hypophloeus unicolor* Pill., nicht selten, unter Buchenrinde.
9. *Hypophloeus fasciatus* Fbr., vereinzelt unter Eichenborke.
10. *Hypophloeus linearis* Fbr. ist häufig in den Gängen von *Pityogenes bidentatus* anzutreffen.
11. *Caenocorse depressa* Fbr., vereinzelt unter alter Eichenrinde.
12. *Tribolium navale* Fbr. fand ich einmal in großer Anzahl in Cocoskuchen.
13. *Gnathocerus cornutus* Fbr. erhielt ich aus einer Jatznicker Bäckerei.

14. *Conopalpus testaceus* Oliv. v. *flavicollis* Gyll., nach Reitter im nördl. und östl. Deutschland selten, erbeutete ich im Juli 1935 einmal an anbrüchigem Eichen-Brennholz, 1 Stck.
15. *Callidium aeneum* Deg., leicht kenntlich an den gegitterten Flügeldeckennerven, ist vielleicht in den hiesigen Eichenbeständen gar nicht so selten. Ich habe allerdings bisher nur 1 Exemplar fangen können.
16. *Chrysomela orichalcea* Müll. kommt im Gebiet der Burgwaller Höhen vor, in manchen Jahren häufig.

Die seltenen *Tropideres*-Arten fehlen in dem Verzeichnis von Lüllwitz ganz. Ich habe hier festgestellt:

17. *Tropideres niveirostris* Fabr., 1 Stck. 11.5.37, am trockenen Buchenast.
18. *Tropideres sepicola* Fbr., 1 Stck. (Schon 1928 veröffentlicht.)
19. *Tropideres dorsalis* Thunbg., eine große Seltenheit, 1 Stck. 17.7.1936. Der Käfer saß an der hell geputzten Hauswand.

-
20. *Rhynchaenus (Orchestes) pilosus* Fabr. tritt im Mai vereinzelt zwischen seinen häufigeren Verwandten auf jüngeren Eichen auf.
 21. *Balaninus villosus* Fabr., 1 Stck. vom Eichengebüsch geklopft.
 22. *Balaninus glandium* Mrsh. habe ich einmal aus einer angestochenen Eichel gezüchtet.
 23. *Anthonomus inversus* Bedel. Diesen seltenen Blütenstecher traf ich einmal im Juli auf Ulmengebüsch.

Eigenartig ist, daß in dem Lüllwitzschen Verzeichnis Arten fehlen, die nach meinen Beobachtungen gar nicht so selten oder lokalbegrenzt sind:

24. *Trichodes apiarius* Lin., ist zwar nicht häufig, aber weit verbreitet.
25. *Stereonychus fraxini* Degeer ist hier in manchen Jahren auf Eschen häufig.
26. *Anisoplia segetum* Hbst. beobachte ich alljährlich auf Roggen.
27. *Apion sedi* Germ. finde ich hier regelmäßig im Spätsommer auf *Sedum spurium*.
28. *Phalacrus grossus* Er., den R. Kleine 1926 an den von Brandpilzen befallenen Halmen von *Elymus arenarius* bei Osternothafen beobachtete (Ent. Bl. 1928), ist auch hier im Inlande anzutreffen. Ich habe ihn mehrfach an Strandhafer beim Nachbarort Heinrichswalde gefunden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen und Berichte der Pommerschen Naturforschenden Gesellschaft Stettin = Dohrniana](#)

Jahr/Year: 1939

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Kersten Julius

Artikel/Article: [Beiträge zur Käferfauna Pommerns 59-60](#)